Sicherheits-Charta

CHARTA Unterstützt durch suvapro
STOPP BEI GEFAHR / GEFAHR BEHEBEN / WEITERARBEITEN

suvapro
Sicher arbeiten

M. Truffer
Abteilungsleiter
Arbeitssicherheit Westschweiz

Inhalt der Präsentation

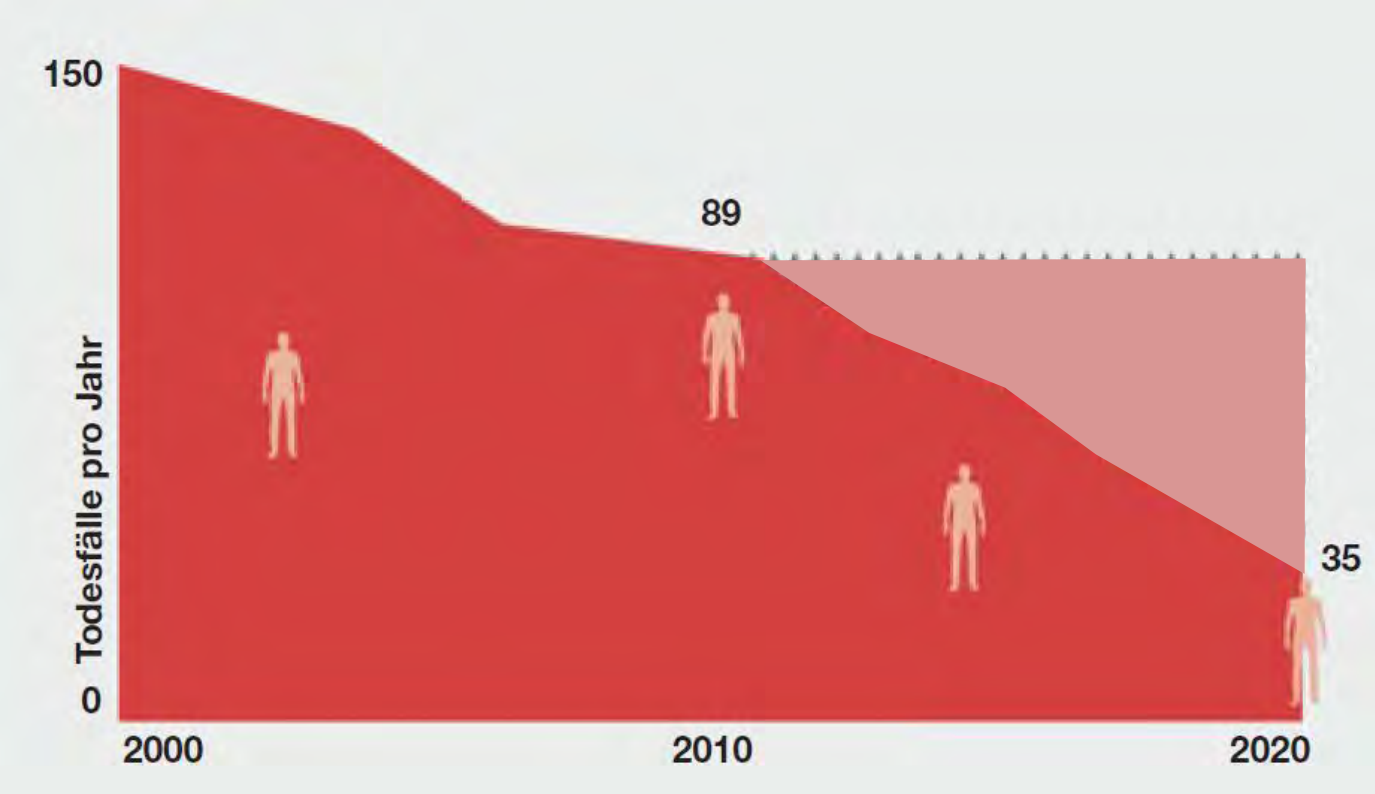
Ihnen aufzeigen, wie sich die Charta in **die Vision 250 Leben einschreibt**

Ihnen die **zwei Versionen der Sicherheits-Charta** zeigen

Ihnen ihre Anwendung in **Verbindung der lebenswichtigen Regeln** aufzeigen

Vision 250 Leben

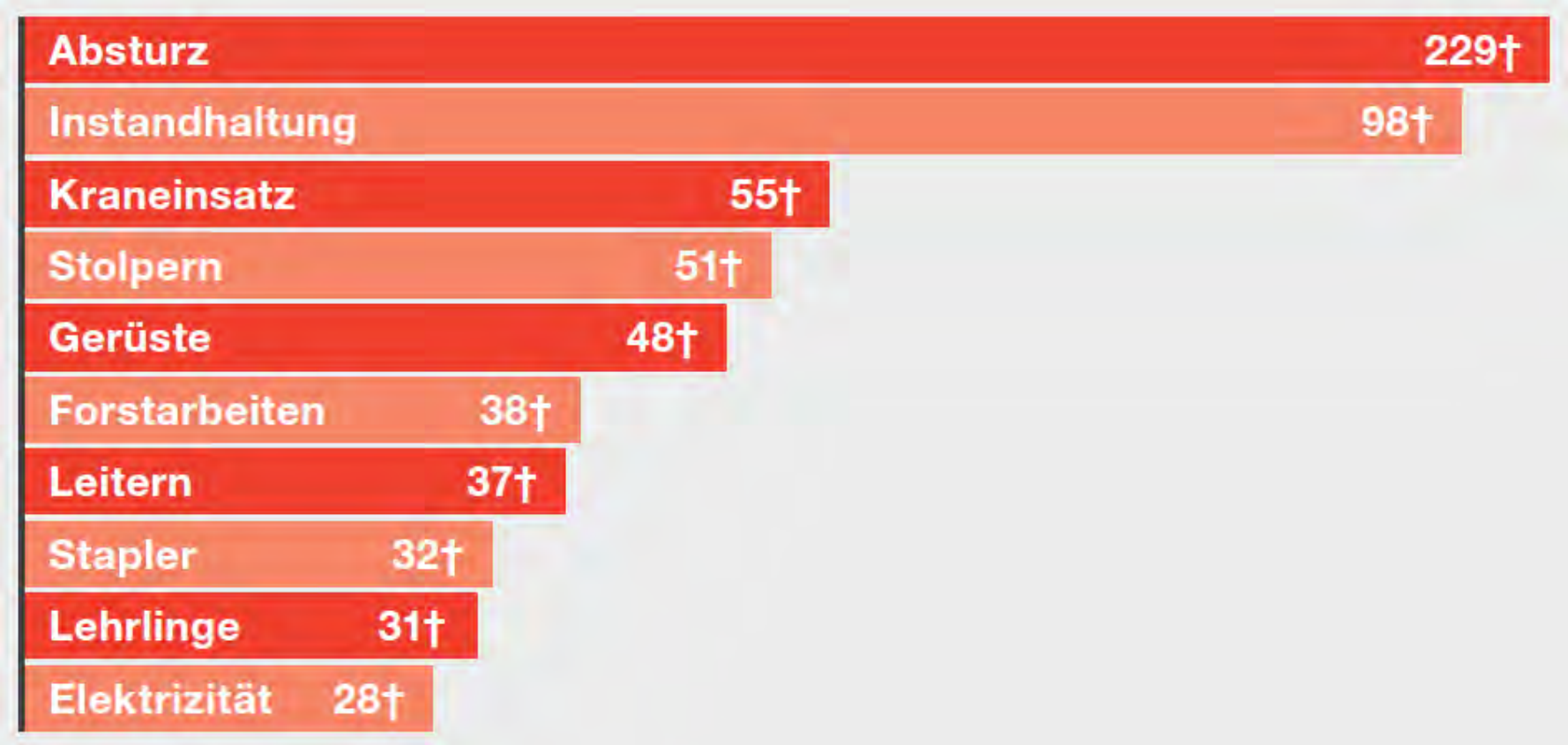
Tödliche Berufsunfälle



Tödliche BU, 2000-2020,
Quelle: SSAA

Gefährliche Situationen

mit Todesfolge zwischen 2000 und 2009



Tödliche BU, 2000-2020,
Quelle: SSAA

CHARTA Unterstützt durch suvapro

STOPP BEI GEFAHR / GEFAHR BEHEBEN / WEITERARBEITEN

Eine klare Botschaft

STOPP bei Gefahr

Gefahr beheben

Weiterarbeiten

Charta in zwei Varianten:

1. Charta Bau

   Geeignet für die Baubranche oder für Tätigkeiten an nicht ortsfesten Arbeitsplätzen

2. Charta (Industrie)

   Geeignet insbesondere für Industriebetriebe oder Dienstleistungen an ortsfesten Arbeitsplätzen

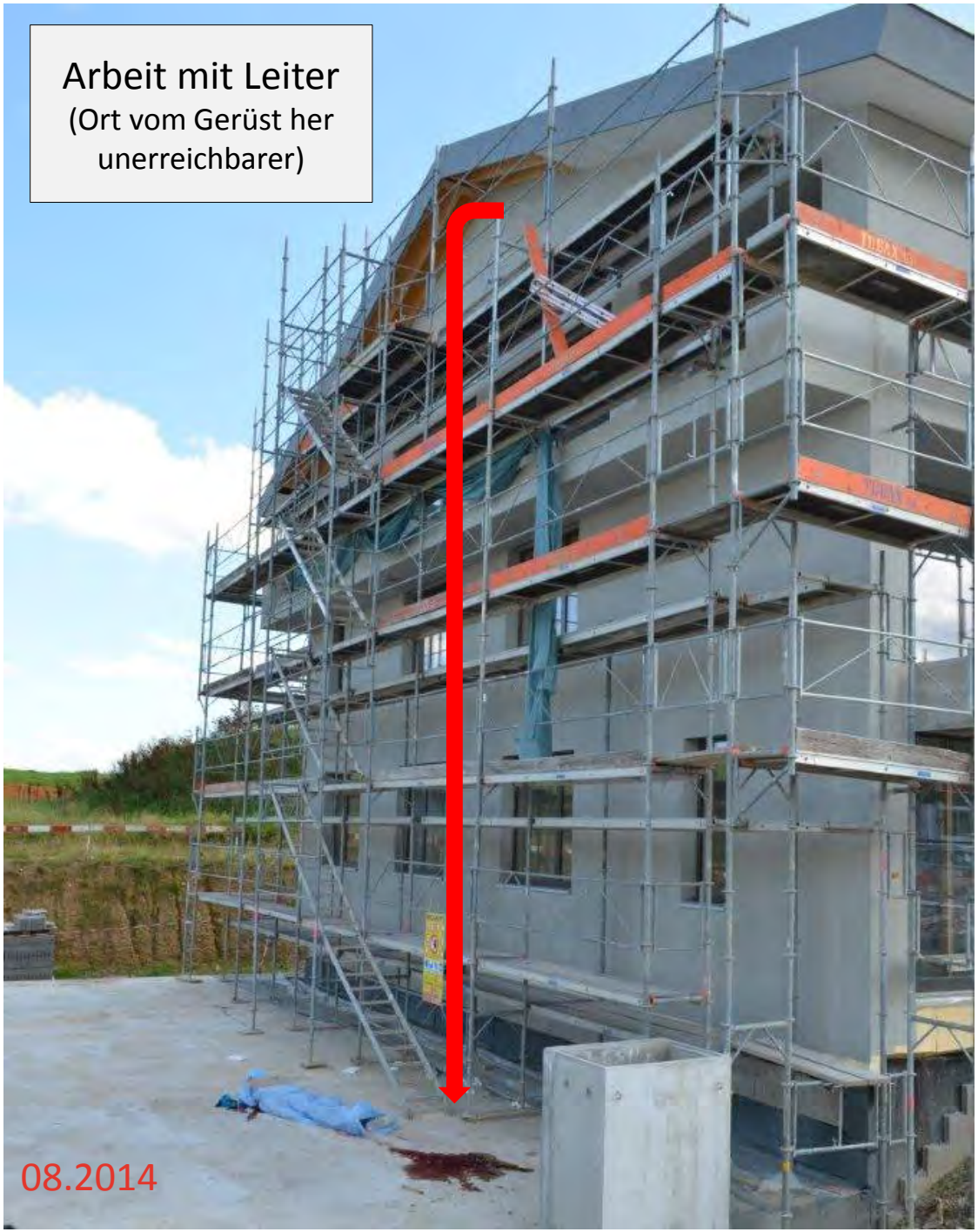
Hauptgewerbe

STOPP

suvapro

Hauptgewerbe

Nebengewerbe


Arbeit mit Leiter
(Ort vom Gerüst her
unerreichbarer)
08.2014

CHARTA Unterstützt durch suvapro

STOPP BEI GEFAHR / GEFAHR BEHEBEN / WEITERARBEITEN

Baugewerbe

Die Unterzeichner dieser Charta setzen sich dafür ein, dass auf Baustellen die Sicherheitsregeln eingehalten werden. Ziel ist, Leben und Unversehrtheit aller Personen auf dem Bau zu bewahren. Wir setzen alles daran, in unserem Kompetenzbereich die Sicherheitsregeln durchzusetzen. Wenn nötig unterbrechen wir die Arbeiten und sagen STOPP.

STOPP BEI GEFAHR / GEFAHR BEHEBEN / WEITERARBEITEN

Als Planer

- Bereits bei der Ausschreibung der Arbeiten informiere ich über die Gefahren, die mit dem Projekt verbunden sind. Ich mache entsprechende Sicherheitsauflagen.
- Ich plane und koordiniere die Arbeiten der verschiedenen Unternehmen. Dabei sorge ich in jeder Bauetappe dafür, dass die Sicherheitsmassnahmen berücksichtigt werden.
- Ich überprüfe die Umsetzung der vorgesehenen Massnahmen. Falls nötig ordne ich Verbesserungen an.
- Bei schweren Sicherheitsmängeln stelle ich die Arbeiten unverzüglich ein.

Als Kader

- Ich analysiere die Ausschreibungsunterlagen und lege die nötigen Sicherheitsmassnahmen fest.
- Ich instruiere mein Personal und stelle die persönlichen Schutzausrüstungen zur Verfügung. Ich lasse meine Mitarbeitenden mitentscheiden.
- Ich überprüfe die Umsetzung der vorge sehenen Massnahmen. Falls nötig ordne ich Verbesserungen an.
- Bei schweren Sicherheitsmängeln stelle ich die Arbeiten unverzüglich ein.

Als Mitarbeiter

- Ich informiere mich, mache Vorschläge und beachte die Sicherheitsregeln und Arbeitsanweisungen.
- Ich manipuliere auf keinen Fall Schutzeinrichtungen. Ich achte darauf, niemanden in Gefahr zu bringen.
- Ich sichere meinen Arbeitsplatz. Mängel behebe ich sofort oder melde sie meinem Vorgesetzten.
- Bei schweren Sicherheitsmängeln unterbreche ich meine Arbeit und informiere sofort meine Kollegen und Vorgesetzten.

Ingenieure und Architekten:

sia

sic

BSA Bund Schweizer Architekten

FAS Fédération des Architectes Suisses

FAS Federazione Architetti Svizzeri

Arbeitgeberverbände:

SBV SSE SSIC

VSEI USIE

SVK

VSGU

maler gipser

swissstaffing

ISOL SUISSE

suissetec

SPV ASC ASP

holzbau schweiz

Gewerkschaften:

UNIA Die Gewerkschaft. Le Syndicat. Il Sindacato.

syna Die Gewerkschaft

Kader-Organisation:

BAUKADER SCHWEIZ
CADRES DE LA CONSTRUCTION SUISSE
QUADRI DELL' EDILIZIA SVIZZERA
CADERS DA CONSTRUCZIUN SVIZRA

Charta Baugewerbe verfügbar in 9 Sprachen

- Französisch
- Deutsch
- Italienisch
- Spanisch
- Portugiesisch
- Serbisch
- Mazedonisch
- Türkisch
- Albanisch

Стоп при опасност /
отстранување на опасноста /
продолжување со работата

Tehlike anında stop /
tehlikenin ortadan kaldırılması /
Çalışmaya devam edilmesi

Industrie

CHARTA Unterstützt durch suvapro

STOPP BEI GEFAHR / GEFAHR BEHEBEN / WEITERARBEITEN

Industrie und Gewerbe

Als Unterzeichner dieser Sicherheits-Charta setzen wir uns dafür ein, dass an den Arbeitsplätzen die Sicherheitsregeln eingehalten werden. Ziel ist, Leben und Gesundheit aller Beteiligten zu bewahren.

STOPP BEI GEFAHR / GEFAHR BEHEBEN / WEITERARBEITEN

Geschäftsleitung / Vorgesetzte

Beim Planen

- Bereits bei der Planung und Vergabe der Arbeiten informiere ich über die Gefahren, die bei der Ausführung auftreten können.
- Ich schaffe mit technischen und organisatorischen Massnahmen sichere Rahmenbedingungen für das Ausführen der Arbeiten.
- Stelle ich fest, dass eine lebenswichtige Regel verletzt wird, sage ich sofort STOPP und lasse die Gefahr beheben.

Beim Führen

- Ich bin für die Sicherheit und den Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz verantwortlich.
- Ich instruiere die Sicherheitsregeln und sorge dafür, dass sie eingehalten werden. Ich stelle die Persönliche Schutzausrüstung zur Verfügung.
- Stelle ich fest, dass eine lebenswichtige Regel verletzt wird, sage ich sofort STOPP und lasse die Gefahr beheben.

Arbeitnehmende

Beim Arbeiten

- Ich bin für die Sicherheit und den Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz mitverantwortlich. Ich halte die Sicherheitsregeln ein.
- Wird eine lebenswichtige Regel verletzt, so sage ich STOPP und informiere die Kolleginnen und Kollegen sowie die Vorgesetzten.
- Ich helfe mit, die Gefahr zu beheben. Dann arbeite ich sicher weiter.

"Charta" für Lernende:

Der STOPP-Ausweis

Dieser Ausweis **berechtigt** die Lernenden, bei der **«Verletzung der lebenswichtigen Regeln» STOPP zu sagen**.
Der Stopp-Ausweis wird zu Beginn der Lehrzeit vom **Berufsbildner unterschrieben**.

Wann STOPP sagen ?

Regeln

Auswahl

Lebenswichtige

Instruktion

Umsetzung

CHARTA Unterstützt durch suvapro

STOPP BEI GEFAHR / GEFAHR BEHEBEN / WEITERARBEITEN

- Sich für die Sicherheit einsetzen

  Die Charta unterschreiben lassen (Arbeitgeber und -nehmer)

- Gefahren erkennen und meistern

  Das Set welches zu Ihrer Tätigkeit passt auswählen

  Ihre Mitarbeiter zu den lebenswichtigen Regeln schule

- Umsetzung mitverfolgen

  Kontrollieren und mit gutem Beispiel vorangehen

Die Charta: für den Betrieb

- ✓ Bekenntnis
  - das Prinzip "**STOPP bei Gefahr**" anerkennen
  - die Gefahren seiner Tätigkeit erkennen

- ✓ Ethische Verpflichtung
  - moralische Verpflichtung für die Gesundheit der Arbeitnehmer
  - Partnerschaft um gemeinsame Werte

- ✓ Good Governance
  - Weniger Unfälle, guter return on investment
  - Umsetzung einzelner Anforderungen der ASA-Richtlinie

Sicherheit mit System in 10 Punkten

ASA-Richtlinie (EKAS 6508)

1. Sicherheitsleitbild, Sicherheitsziele
2. Sicherheitsorganisation
3. Ausbildung, Instruktion, Information
4. Sicherheitsregeln
5. Gefahrenermittlung, Risikoermittlung
6. Massnahmenplanung und -realisierung
7. Notfallorganisation
8. Mitwirkung
9. Gesundheitsschutz
10. Kontrolle, Audit

Promotools der Charta

- Webseite

  www.sicherheits-charta.ch

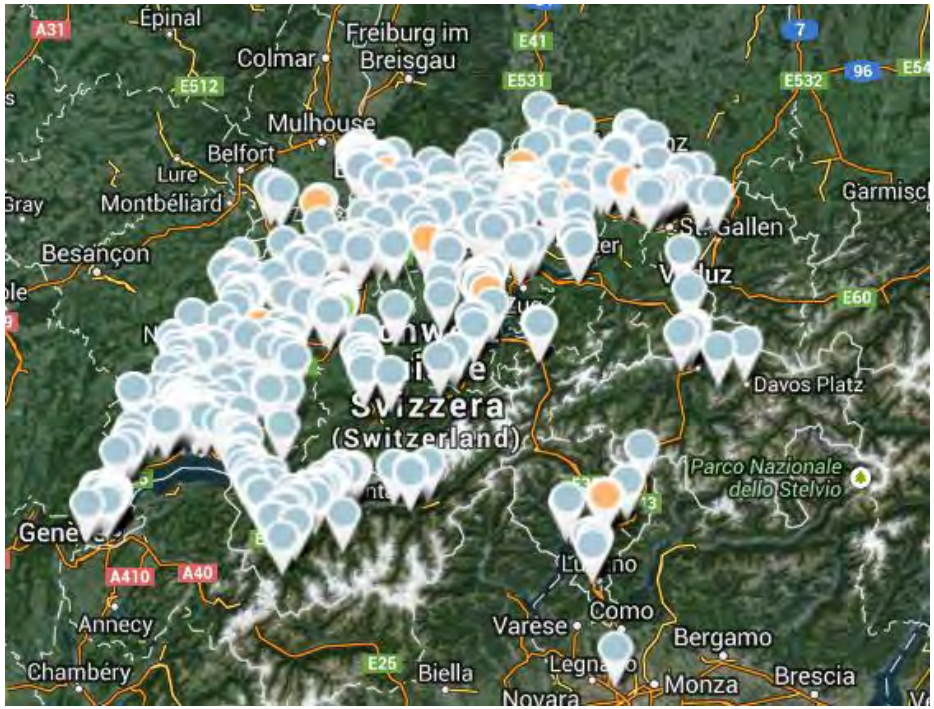
- Erklärende Broschüre

- Infomaterial:
  - A3 Plakate
  - Maurerbleistift
  - Doppelmeter
  - Absperrband
  - Baublache

Zur Zeit:

600 Betriebe

50 Verbände



www.sicherheits-charta.ch

Danke für Ihre Aufmerksamkeit und …

für die Promotion der **Charta** und der **lebenswichtigen Regeln**